



NEUWIRTH

FINANCE

Zins-Kommentar

Datum: 10.01.2017

Lange verbreiteten Deflationsängste und die einhergehende Abwärtsspirale große Sorgen in der Eurozone. Doch in Deutschland macht sich ein leichter Aufwärtstrend bemerkbar. Die heimische Inflation machte einen bemerkenswerten Sprung und erwachte frühzeitig aus ihrem Winterschlaf. Lesen Sie in der heutigen Ausgabe des Zinskommentars über die derzeitige Entwicklung der Verbraucherpreise und wagen Sie mit uns einen Blick in die Zukunft.

Markt-Monitoring und Ausblick

Kurzfristiger Zins: Der 3-Monats-Euribor hat sich in den letzten zwei Wochen kaum verändert und steht nun bei -0,321%. Ein leichtes Abfallen in Richtung -0,4 % halten wir nach wie vor für sehr wahrscheinlich. Dies ist der aktuelle Stand der Einlagenfazilität der EZB.

Langfristiger Zins: Der 10jährige SWAP-Satz pendelt leicht und liegt derzeit bei 0,59 %. Wir erwarten weiterhin niedrige SWAP-Sätze zwischen 0,20% - 1,00%.

Das Erwachen der Inflation

Nach zeitweiliger Abstinenz stiegen die Verbraucherpreise in Deutschland im Dezember 2016 voraussichtlich um 1,7 Prozent gegenüber Dezember 2015. Die getroffenen Maßnahmen aus dem Quantitative Easing Programm der Europäischen Zentralbank (EZB) scheinen langsam Früchte zu tragen. Aber auch besonders die steigenden Energie- und Nahrungsmittelpreise ließen die heimische Inflation auf den höchsten Wert seit drei Jahren anwachsen (Vgl. Abbildung 1). Nach bisherigen Berechnungen des Statistischen Bundesamtes wird die Inflationsrate im Jahresdurchschnitt mutmaßlich bei 0,5 Prozent liegen. Die finalen Ergebnisse werden am 18. Januar 2017 veröffentlicht. In der Eurozone liegt die Teuerungsrate im selben Betrachtungszeitraum voraussichtlich bei 1,1 Prozent. Frankreich und Italien verlieren mit 0,8 und 0,5 Prozent weiter an Boden. Sollten sich die Verbraucherpreise in Deutschland der Zweiprozentmarke weiter annähern, könnte die heimische Debatte um den Ausstieg aus der Nullzinspolitik an Brisanz zulegen. Doch zieht der Rest der Währungsunion nicht nach, sind der EZB die Hände gebunden das Zinsniveau anzupassen. Nehmen die Divergenzen innerhalb der Eurozone weiter zu, wird es schwierig für die EZB eine einheitliche Geldpolitik zu fahren.

Abbildung 1

**Jährliche Veränderung des Verbraucherpreisindex
und ausgewählter Gütergruppen**

Gesamtindex / Teilindex	Gewichtung	September	Oktober	November	Dezember
		2016	2016	2016	2016 ¹⁾
	in ‰	in %			
Gesamtindex	1000	0,7	0,8	0,8	1,7
Waren	479,77	- 0,1	0,4	0,5	1,8
darunter:					
Energie ²⁾	106,56	- 3,6	- 1,4	- 2,7	2,5
Nahrungsmittel	90,52	0,4	0,0	1,2	2,5
Dienstleistungen	520,23	1,3	1,3	1,1	1,5
darunter:					
Wohnungsmiete ³⁾	209,93	1,3	1,4	1,4	1,5

1) Vorläufige Werte.

2) Haushaltsenergie und Kraftstoffe.

3) Nettokaltmiete.

Quelle: Statistisches Bundesamt (2017)

Selbst im Falle einer durchschnittlichen Inflationsrate von zwei Prozent in der Währungsunion, ist eine Zinswende für viele Krisenstaaten nur schwer verkraftbar. Im Zuge des Anleihekaufprogrammes mutierte die EZB zunehmend zum Finanzier für viele südeuropäische Länder, die künstlich durch das billige Geld am Leben gehalten werden. Die geplanten Strategien für das Praktizieren von nachhaltiger Wirtschaftspolitik müssen endlich greifen, um die Dependenz der Krisenstaaten von niedrigen Anleihezinsen zu verringern. Nur dann wird es leichter die Tilgung von Schulden nicht durch die Aufnahme von neuen Krediten zu betreiben.

Die EZB erwartet für 2017 eine Inflation von 1,3 Prozent und für 2018 gar 1,5 Prozent. Dies deutet auf eine Fortführung der positiven Entwicklung aus dem Vormonat hin. Besonders der Ölpreis soll laut den Währungshütern weiter steigen. Ab 2018 soll der Dreimonats-EURIBOR von ca. -0,3 Prozent auf 0,2 Prozent steigen. Dies deutet auf einen generellen Zinsanstieg in der Eurozone ab 2018 hin und würde auch mit dem Ende des Anleihekaufprogrammes im Dezember 2017 einhergehen. Nichtsdestotrotz muss das Wirtschaftssystem in der Währungsunion auch ohne die Hilfe von monetären „Stützrädern“ durch die EZB weiter laufen können. Die erste aus acht EZB-Ratssitzungen erfolgt am 19. Januar 2017 und wird vermutlich keine neuen Erkenntnisse bezüglich einer Zinswende bringen. Die EZB gibt, anders als die Federal Reserve (Fed), keine Prognosen bezüglich des Leitzinses ab und hält sich somit noch bedeckt. Doch vieles deutet auf eine Fortführung der Nullzinspolitik bis Ende 2017 hin.

Impressum

Neuwirth Finance GmbH
Gautinger Straße 6
82319 Starnberg

Telefon: +49-(0)8151 - 555 098-0
Fax: +49-(0)8151 - 555 098-14
E-mail: info@neuwirth.de
Web: www.neuwirth.de

Geschäftsführer: Kurt Neuwirth
Registergericht: Amtsgericht München
HRB München: 166347
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß §27 a Umsatzsteuergesetz:
DE 253 31 04 34

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die Informationen und Prognose zur aktuellen Zinsentwicklung dienen lediglich der aktuellen Information. Sie stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Erwerb oder zur Veräußerung von Produkten oder zur Teilnahme an einer spezifischen Strategie in irgendeiner Rechtsordnung dar und basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen im Erstellungszeitpunkt. Diese Prognose wurde ohne Berücksichtigung der Zielsetzung, der finanziellen Situation oder der Bedürfnisse eines bestimmten Empfängers erstellt. Die Neuwirth GmbH lehnt jede Haftung für Verluste aus der Verwendung dieser Informationen ab. Der Bericht enthält keinerlei Empfehlungen rechtlicher Natur oder hinsichtlich Investitionen, Rechnungslegung oder Steuern. Obwohl wir die von uns beanspruchten Quellen als verlässlich einschätzen, übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit der hier wiedergegebenen Informationen keine Haftung. Insbesondere behalten wir uns einen Irrtum in Bezug auf Kurse und andere Zahlenangaben ausdrücklich vor.

1. Inhalt des Onlineangebotes

Der Autor übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den Autor, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Autors kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Der Autor behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

2. Verweise und Links

Bei direkten oder indirekten Verweisen auf fremde Webseiten ("Hyperlinks"), die außerhalb des Verantwortungsbereiches des Autors liegen, würde eine Haftungsverpflichtung ausschließlich in dem Fall in Kraft treten, in dem der Autor von den Inhalten Kenntnis hat und es ihm technisch möglich und zumutbar wäre, die Nutzung im Falle rechtswidriger Inhalte zu verhindern. Der Autor erklärt hiermit ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung keine illegalen Inhalte auf den zu verlinkenden Seiten erkennbar waren. Auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung, die Inhalte oder die Urheberschaft der verlinkten/verknüpften Seiten hat der Autor keinerlei Einfluss. Deshalb distanziert er sich hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller verlinkten /verknüpften Seiten, die nach der Linksetzung verändert wurden. Diese Feststellung gilt für alle innerhalb des eigenen Internetangebotes gesetzten Links und Verweise sowie für Fremdeinträge in vom Autor eingerichteten Gästebüchern, Diskussionsforen, Linkverzeichnissen, Mailinglisten und in allen anderen Formen von Datenbanken, auf deren Inhalt externe Schreibzugriffe möglich sind. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde, nicht derjenige, der über Links auf die jeweilige Veröffentlichung lediglich verweist.

3. Urheber- und Kennzeichenrecht

Der Autor ist bestrebt, in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Bilder, Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zu beachten, von ihm selbst erstellte Bilder, Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zu nutzen oder auf lizenzfreie Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zurückzugreifen. Alle innerhalb des Internetangebotes genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind! Das Copyright für veröffentlichte, vom Autor selbst erstellte Objekte bleibt allein beim Autor der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet.

4. Datenschutz

Sofern innerhalb des Internetangebotes die Möglichkeit zur Eingabe persönlicher oder geschäftlicher Daten (Emailadressen, Namen, Anschriften) besteht, so erfolgt die Preisgabe dieser Daten seitens des Nutzers auf ausdrücklich freiwilliger Basis. Die Inanspruchnahme und Bezahlung aller angebotenen Dienste ist - soweit technisch möglich und zumutbar - auch ohne Angabe solcher Daten bzw. unter Angabe anonymisierter Daten oder eines Pseudonyms gestattet. Die Nutzung der im Rahmen des Impressums oder vergleichbarer Angaben veröffentlichten Kontaktdaten wie Postanschriften, Telefon- und Faxnummern sowie Emailadressen durch Dritte zur

Übersendung von nicht ausdrücklich angeforderten Informationen ist nicht gestattet. Rechtliche Schritte gegen die Versender von sogenannten Spam-Mails bei Verstößen gegen dieses Verbot sind ausdrücklich vorbehalten.

5. Rechtswirksamkeit dieses Haftungsausschlusses

Dieser Haftungsausschluss ist als Teil des Internetangebotes zu betrachten, von dem aus auf diese Seite verwiesen wurde. Sofern Teile oder einzelne Formulierungen dieses Textes der geltenden Rechtslage nicht, nicht mehr oder nicht vollständig entsprechen sollten, bleiben die übrigen Teile des Dokumentes in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt.